



Münchner Verein mit großem Ziel: eine Welt der „vereinten Generationen“ - **United Generations**

Eine Welt der „vereinten Generationen“ zu schaffen, das hat sich der gemeinnützige Verein United Generations zum Ziel gesetzt. Das „Career Coach“-Programm an der Hauptschule München Moosach bestätigt, dass er damit genau den richtigen Weg eingeschlagen hat.

Die Pilotphase des 2008 gegründeten gemeinnützigen Vereins United Generations e.V. (www.unitedgenerations.org) ist in Deutschland abgeschlossen. Ziel des Vereins ist es, Solidarität zwischen Generationen zu schaffen und „Juniors“ wieder verstärkt mit „Seniors“ zusammen zu führen. „Senior Career Coach“ an der Hauptschule München Moosach, eines der ersten IGPs (IGP = Intergeneratives Programm) von United Generations, wurde von allen Teilnehmern mit großer Begeisterung aufgenommen. Nun werden weitere Programme folgen. Partnerschaften mit dem Sozialreferat München und mit Gute-Tat.de haben bei der schnellen und effizienten Programmdurchführung geholfen.

Hauptanliegen ist es, intergenerative Programme (IGPs) zu entwickeln, die junge und ältere Menschen durch verschiedene

München mittendrin

Aktivitäten zusammenbringen. Die IGPs sollen wertvoll für alle Teilnehmer sein und natürlich auch Spaß machen. Das Freiwilligen-Team von United Generations, bestehend aus Berufstätigen und Studenten, hat aktuell 50 Mitglieder. Sie alle investieren ehrenamtlich ihre Zeit und ihre Fähigkeiten, um die Organisation weiter voran zu bringen.

Intergenerative Programme (IGPs)

Eines der ersten Pilot-IGPs von United Generations wurde an der Hauptschule München Moosach durchgeführt. Senioren trafen sich mit Schülern zwischen 14 und 15, die Senioren gaben ihr Feedback zu den Bewerbungsunterlagen und die Schüler erhielten so konkrete Hilfestellungen, wie sie sich in Bewerbungsgesprächen besser präsentieren können. Sowohl die Schüler als auch die Senioren waren begeistert von den Ergebnissen und wollten das Programm fortführen.

Vier weitere IGPs sind unterdessen entwickelt worden und werden in den kommenden Monaten durchgeführt:

- „Grandletters“ – Briefwechsel zu interessanten Themen
- „Sport UG“ – Golf, Tennis, Wandern, Schach, Brettspiele inklusive besondere Wettbewerbe
- „History Walks“ – Senioren erzählen die Geschichte ihrer Stadt
- „Internet UG“ – Junioren trainieren Senioren im Umgang mit dem Internet

Hier kann man mitmachen

United Generations begrüßt Freiwillige, die gerne ein IGP koordinieren oder Juniors/Seniors, die an einem IGP teilnehmen möchten sowie Organisationen, welche ähnliche Zielsetzungen verfolgen.